## Herren Bezirksklasse D Gruppe 6 Süd (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

TSV Maccabi Nürnberg II : SC 1904 Nürnberg VIII
Freitag, 10.03.2023, 20:00 Uhr

# Fleischer tütet den Sieg für den SC 1904 Nürnberg VIII ein

Als Jacob Fleischer sein Einzel am Freitagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren Bezirksklasse D Gruppe 6 Süd (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) nach unter 2 Stunden Spielzeit auch schon wieder beendet. Ein deutliches 0:8 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Das Gästeteam hatte gerade den TSV Maccabi Nürnberg II besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der TSV Maccabi Nürnberg II meist auf verlorenem Posten, denn nur 5 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag dagegen Stupka und Fleischer, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Chamilov / Hotjakov bei der letztlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Stupka / Weldi. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Shames / Trofimenko bei der letztlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Fleischer / Schlehahn. Da war final wirklich nichts zu holen. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Zwischenzeitlich konnte Semen Shames zwar einen Satz gewinnen, verlor das Spiel gegen Jacob Fleischer, in das er als deutlicher Außenseiter gegangen war, aber trotzdem klar mit 2:11, 12:10, 6: 11, 6:11. Wenige Chancen hatte Armen Hakhinyan beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Werner Stupka. Das musste man neidlos anerkennen. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Dimitri Trofimenko sein Einzel gegen Alexander Weldi noch mit 2:3 im Entscheidungssatz. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Robby Schlehahn war für Daniil Chamilov am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Beim Stand von 0:6 gingen die Spitzenspieler des TSV Maccabi Nürnberg II und des SC 1904 Nürnberg VIII in die Box. Fünf Sätze beharkten sich Semen Shames und Werner Stupka, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Die erfolgsbringende Taktik fehlte danach Armen Hakhinyan bei seiner 0:3-Niederlage gegen Jacob Fleischer ab dem ersten Ballwechsel. Die beiden Teams verließen mit einem 8:0-Erfolg für den SC 1904 Nürnberg VIII die Halle.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Maccabi Nürnberg II nun ein Punktekonto von 18:10 Punkten auf, während der SC 1904 Nürnberg VIII vor dem nächsten Spiel, das am 19.03.2023 gegen die DJK Falke Nürnberg II ansteht, 26:0 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Maccabi Nürnberg II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 14.03.2023 gegen den ASC Boxdorf V.

**Statistik:**
**TSV Maccabi Nürnberg II**
Doppel: Chamilov / Hotjakov 0:1, Shames / Trofimenko 0:1
Einzel: S. Shames 0:2, A. Hakhinyan 0:2, D. Trofimenko 0:1, D. Chamilov 0:1
**SC 1904 Nürnberg VIII**
Doppel: Stupka / Weldi 1:0, Fleischer / Schlehahn 1:0
Einzel: W. Stupka 2:0, J. Fleischer 2:0, R. Schlehahn 1:0, A. Weldi 1:0

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 10.03.2023 (22:12) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*